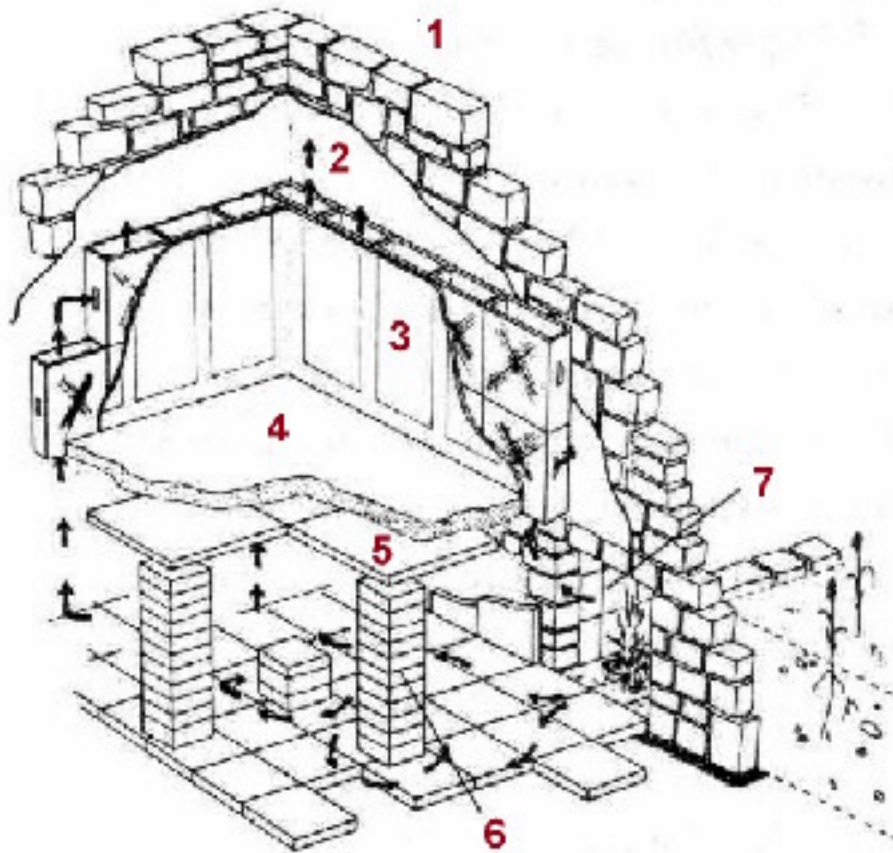


Hypocaustum (Fußbodenheizung)

von griechisch ἡ ὑπόκαυσις (hä hypocaustis) – „*Heizung von unten*“



- 1 Außenmauer
- 2 Putzschicht
- 3 Hohlziegel (**tubuli**)
- 4 Estrich
- 5 Ziegelplatten
- 6 Ziegelpfeiler
- 7 Feuerstelle

Das **h y p o c a u s t u m** ist eine **Erfindung** aus dem **2. Jahrhundert v. Chr.**

Wie funktioniert ein **H y p o c a u s t u m** (**Fußbodenheizung**)?

Aus einer **Feuerungskammer im Keller (7)** wurde **heiße Luft** in den **Hohlraum unter den Ziegelplatten (5)** geleitet.

So **erwärmten** sich **Ziegelplatten (5)** und **Estrich (4)**.

Später wurden zusätzlich **hohle Wandziegel - tubuli (3)** angebracht, wo ein Teil der **heißen Luft entweichen** konnte.

Nicht nur der **Fußboden** war jetzt **warm**, sondern **auch** die **Wände**.

Da so eine Fußbodenheizung (**h y p o c a u s t u m**) **sehr kostspielig** war, blieb sie stets auf die **Häuser der Wohlhabenden** beschränkt.

Aber selbst dort wurde ein **h y p o c a u s t u m** **nur unter wenigen Räumen** installiert - auf jeden Fall unter den **Bädern** und noch **einem oder zwei anderen Zimmern**.

Bei den Ausgrabungen im Kastell **alta ripa** wurden ebenfalls **tubuli** (hohle Wandziegel), **Ziegelpfeiler** und **Ziegelplatten** gefunden.

Sie sehen hier einen Querschnitt eines **Hypocaustum** im Modell.